



Stadt Backnang Sitzungsvorlage

N r . 020/11/GR

Federführendes Amt	Amt für Familie, Jugend und Bildung / Dezernat II		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
zur Vorberaterung	Schulbeirat	01.02.2011	öffentlich
zur Beschlussfassung	Gemeinderat	03.02.2011	öffentlich

Betreuung und sozialpädagogische Angebote an Schulen (Bedarfsplanung)

Beschlussvorschlag:

Die Bedarfsplanung für das Schuljahr 2011/2012 und der Kinderbetreuungsplan für die 6- bis 12-jährigen werden zur Kenntnis genommen.

Haushaltsrechtliche Deckung	HHSt.:		
Haushaltsansatz:		EUR	EUR
Haushaltsrest:		EUR	EUR
Verpflichtungsermächtigung für Ausgaben im folgenden Jahr:		EUR	EUR
Für Vergaben zur Verfügung:		EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl.vorst.Vergabe):		EUR	EUR
Noch freie Mittel/über bzw. außerplanmäßige Ausgaben:		EUR	EUR
Amtsleiter:	Sichtvermerke:		
	I	II	10 50
_____ Datum/Unterschrift	Kurzzeichen Datum		

Begründung:

Nach dem Kindertagesstättengesetz des Landes ist jede Kommune verpflichtet, den Bedarf an Kindertagesstätten zu ermitteln und fortzuschreiben.

Im Schulkindbereich erfolgt dies jährlich vom Amt für Familie, Jugend und Bildung in Abstimmung mit dem Geschäftsführenden Schulleiter und dem Gesamtelternbeirat.

An sämtlichen 7 städtischen Grundschulen ist die Betreuung am Vormittag eingerichtet, welche von rund 260 Schülerinnen und Schülern besucht wird. Die Belegungszahlen haben sich auf einem hohen Niveau eingependelt.

Mit der Erweiterung der Horte um jeweils 15 Plätze an der Plaisir- und an der Schillerschule ab dem Schuljahr 2010/2011 kann die Stadt Backnang den Bedarf an Betreuung im Hortbereich für die Altersgruppe zwischen 6 und 12 Jahren decken. Insgesamt 120 Hortplätze stehen nun zur Verfügung, von denen aktuell 93 belegt sind.

In den Ganztageschulen der Stadt Backnang werden ca. 900 Kinder in den Klassen 5 und 6 betreut. Das Tagesbetreuungsausbaugesetz (TAG) bezieht sich auf die Altersgruppe bis 12 Jahre. Sämtliche Ganztageschulen bieten, über den gesetzlichen Auftrag hinaus, allen Schülern der Schulart die Teilnahme am Ganztagesbetrieb an.

Im Vergleich zu anderen Städten und Gemeinden gehört Backnang zu den wenigen Kommunen, die die Anforderung des Tagesbetreuungsausbaugesetzes für den Schulkindbereich bereits jetzt in vollem Umfang erfüllen. Die Betreuung zeichnet sich dadurch besonders aus, dass sie unmittelbar an der Schule und durch pädagogische Fachkräfte erfolgt.